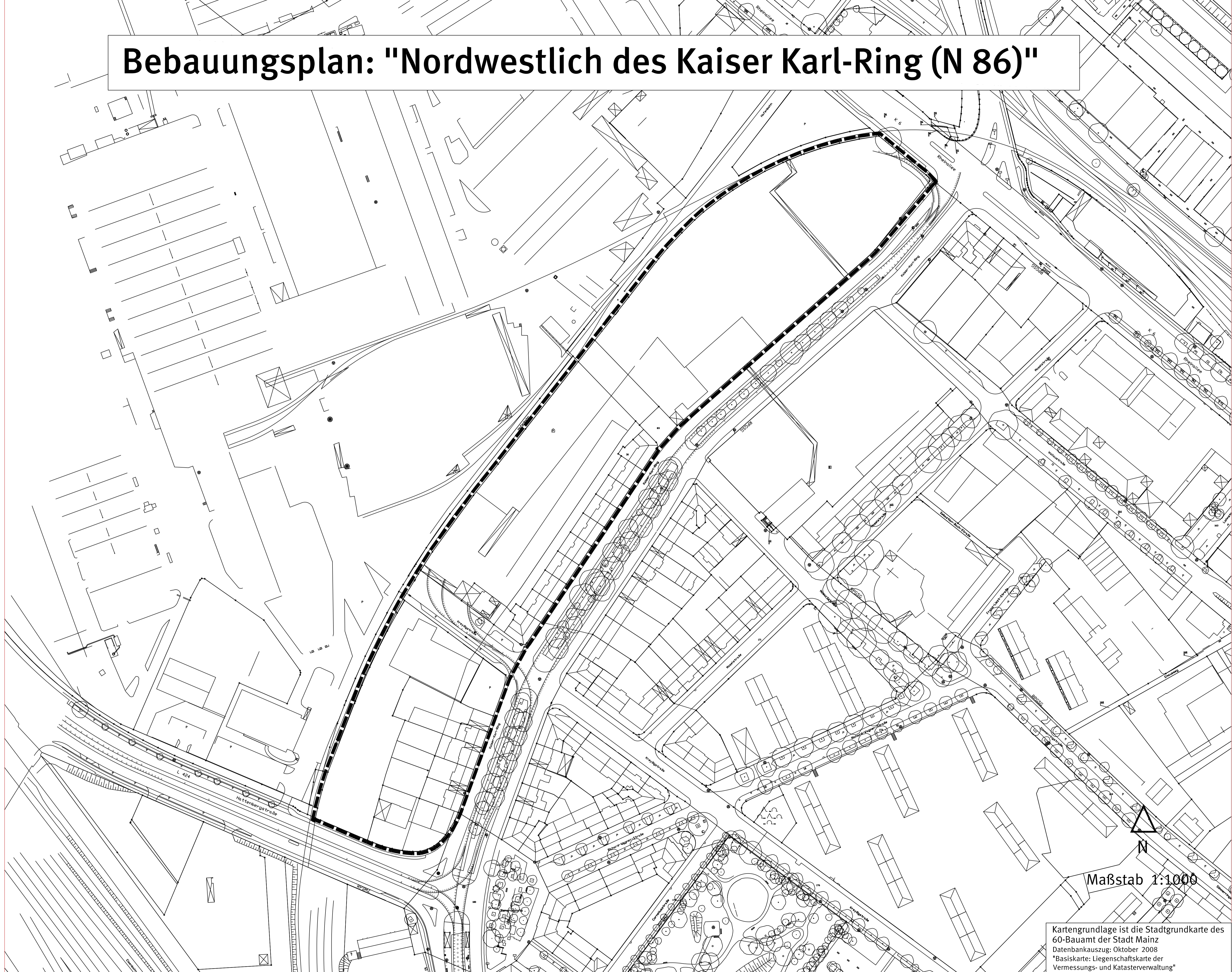


# Bebauungsplan: "Nordwestlich des Kaiser Karl-Ring (N 86)"

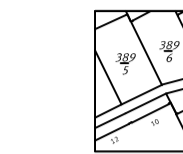


## Legende

### Sonstige Planzeichen



Grenze des räumlichen Geltungsbereich



Katastergrundlage 1 : 1000

## TEXTLICHE FESTSETZUNGEN BEBAUUNGSPLAN "NORDWESTLICH DES KAISER-KARL-RING (N 86)"

### I. Planungsrechtliche Festsetzungen

#### 1. Einzelhandelsbetriebe mit zentrenrelevanten Sortimenten sind unzulässig (§ 9 Abs. 2 a BauGB)

Zentrenrelevante Sortimente sind:

- Nahrungs- und Genussmittel
- Getränke (außer in großen Gebäuden)
- Drogeriewaren und Kosmetikartikel, Sanitätswaren, Pharmazie
- Bücher und Zeitschriften
- Papier und Schreibwaren, Büroartikel (außer Büromöbel und Büromaschinen)
- Haushaltswaren, Glas, Geschir, Porzellan
- Bekleidung, Lederwaren, Schuhe
- Baby- und Kinderartikel
- Informations- und Kommunikationselektronik (Computer, Telefone, Peripheriegeräte, Software und Zubehör)
- TV, HiFi- und Unterhaltungselektronik
- Ton- und Bildträger
- Foto, Video, Optik
- Lampen und Leuchten (außer Bau- und Außenleuchten, Lichtsysteme)
- Elektroartikel (außer Bau- und Installationsmaterial)
- Elektrogeräte (außer Elektrowerkzeuge)
- Nähmaschinen
- Uhren und Schmuck
- Musikinstrumente und Musikalien
- Campingartikel (außer Großteile)
- Spielwaren, Sportartikel (außer Großteile)
- Waffen, Jagd- und Angelbedarf (außer Großteile)
- Kunst und Antiquitäten (außer Möbel)
- Einrichtungszubehör (ohne Möbel)
- Textilien, Heimtextilien
- Geschenkartikel, Bastelartikel und Kunstgewerbe
- Schnittblumen
- Zoartikel, Tiere, Tierpflegeartikel, Tiernahrung
- Fahrräder und Zubehör

#### 2. Einzelhandelsbetriebe mit nicht zentrenrelevanten Sortimenten sind zulässig. Zentrenrelevante Sortimente (siehe oben) sind in Einzelhandelsbetrieben mit ansonsten nicht zentrenrelevanten Sortimenten als Randsortimente bis zu 5 % der Verkaufsfläche, max. jedoch 450 m² Verkaufsfläche zulässig. Dabei sind pro Sortiment max. 100 m² Verkaufsfläche zulässig.

### Rechtsgrundlagen Bebauungspläne

Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I 2004, S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 31.07.2009 (BGBl. I 2009, S. 2585).

Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I 1990, S. 133), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 22.04.1993 (BGBl. I 1993, S. 466).

Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts - Planzeichenverordnung (PlanZV 90) in der Fassung vom 18.12.1990 (BGBl. I 1991, S. 58).

Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz (UVPG) neu gefasst durch Bekanntmachung vom 25.06.2005 (BGBl. I 2005, S. 1757, 2797), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 10.08.2009 (BGBl. I 2009, S. 2723).

Landesbauordnung Rheinland-Pfalz (LBauO) in der Fassung vom 24.11.1998 (GVBl. 1998, S. 365), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 26.05.2009, (GVBl. 2009, S. 201).

Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO) in der Fassung vom 31.01.1994 (GVBl. 1994, S. 153), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 07.04.2009 (GVBl. 2009, S. 162).

Landesgesetz zur nachhaltigen Entwicklung von Natur und Landschaft Rheinland-Pfalz (Naturschutzgesetz - LNatSchG) vom 28.09.2005 (GVBl. 2005, S. 387).

Landeswassergesetz Rheinland-Pfalz (LWG) in der Fassung vom 22.01.2004 (GVBl. 2004, S. 54), zuletzt geändert durch den Art. 1 des Gesetzes vom 05.10.2007 (GVBl. 2007, S. 191).

Denkmalschutzgesetz (DSchG) vom 23.03.1978 (GVBl. 1978, S. 159), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15.09.2009 (GVBl. 2009, S. 333).

Kartengrundlage ist die Stadtgrundkarte des 60-Bauamt der Stadt Mainz  
Datenbankauszug: Oktober 2008  
\*Basiskarte: Liegenschaftskarte der Vermessungs- und Katasterverwaltung"

Abstimmung			
Amt	Ergebnis	Datum	Unterschrift
60 - Bauamt	Kataster geprüft		

### CAD - Planelemente

Planteil	Dateiname	Stand	Ort / Pfad
Plan, Legende, Layout	N 86-V5	13.02.09	\\fs1 und eigene Server\Bebauungsplan\N 86 - Plan\N 86 - Bebauungsplan
Digitale Stadtgrundkarte	Stadtgrundkarte	13.02.09	\\fs1 und eigene Server\Bebauungsplan\N 86 - Plan\N 86 - Stadtgrundkarte
Textliche Festsetzungen	4-218.hdr.doc	13.02.09	\\fs1 und eigene Server\Bebauungsplan\N 86 - Plan\N 86 - Textliche Festsetzungen

Verfahren		Genehmigung	
	Datum		
1. Aufstellungsbeschluss durch den Stadtrat gemäß § 2 Abs. 1 BauGB:	18.03.09		
2. Ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gemäß § 2 Abs. 1 BauGB:	30.03.09		
3. Ortsübliche Bekanntmachung der Bürgerbeteiligung:	---		
4. Bürgerbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB bzw. Aushang vom :	---		
5. Beschluss zur öffentlichen Auslegung mit Begründung gemäß § 2 Abs. 2 BauGB:	17.09.09		
6. Ortsübliche Bekanntmachung des Ortes und der Dauer: Auslegung vom 18.11.2009 bis 18.12.2009	09.11.09		
7. Beschluss zur erneuten / ergänzenden öffentl. Auslegung gemäß § 4 Abs. 3 BauGB aufgrund der Änderung des Bebauungsplanentwurfes:			
8. Ortsübliche Bekanntmachung des Ortes und der Dauer: erneute / ergänzende Auslegung vom :			
9. Satzungsbeschluss durch den Stadtrat gemäß § 10 Abs. 1 BauGB:			
10. Genehmigung der höheren Verwaltungsbehörde gemäß § 10 Abs. 2 BauGB:			
11. Ausgefertigt:			
12. Bekanntmachung des Beschlusses / der Genehmigung und Inkrafttreten gemäß § 10 Abs. 3 BauGB:			

Eine Genehmigung gem. § 10 Abs.2 BauGB durch die höhere Verwaltungsbehörde ist für den Bebauungsplan nicht erforderlich

Bearbeiter/in	Herfurth				
Zeichner/in	Finkenauer				
Abteilungsleiter	Strobach				
Amtsleiter	Mainz			Ausgefertigt/Mainz	
Ingenieur					
	Bürgermeister			Oberbürgermeister	

Landeshauptstadt Mainz  
Stadtplanungsamt  
Bebauungsplan

N 86

Nordwestlich des Kaiser Karl-Ring

Landeshauptstadt Mainz

